

Live-Ticker

BV Brambauer-Lünen deklassiert SV Sodingen mit 6:0

BRAMBAUER Bereits zum fünften Mal in der Rückrunde hat der BV Brambauer-Lünen sechs Tore geschossen. Gegen den SV Sodingen gewann der Landesligist deutlich mit 6:0. Alle Tore und wichtigen Ereignisse können Sie hier im Live-Ticker nachlesen. Von Bernd Warnecke und Johannes Zuber

Fußball-Landesliga 3

BV Brambauer-Lünen - SV Sodingen 6:0 (4:0)

BVB: Florian Fischer – Roger Schajor, Dennis Köse, Pascal Kowalczyk, Dennis Stolzenhoff, Thorsten Nitsche, Philipp Hanke, David Krück, Lukas Ziegelmeir, Simon Dördelmann, Dennis Hübner – Trainer: Marcus Reis

SVS: David Menke – Christian Breitag, Marc Kaulitzky, Dennis Gidaszewski (6. Recep Abaci), Pascal Sickel, Kai Patalla, Maik Sverepa (28. Christian Götz), Tobias Mauroff, Christian Hinz, Cagatay Öztoprak, Sebastian Geppert – Trainer: Pepe Franko

Schiedsrichter: Vadim Gitlehn, Yasin Tolanboga, Jan Karel Bohacek

Tore: 1:0 Köse (2.), 2:0 Kowalczyk (5.), 3:0 Kowalczyk (40.), 4:0 Nitsche (43.), 5:0 Hanke (61.), 6:0 Nitsche (6:0)

Zuschauer: ca. 100

Fazit: Ja, was soll man da sagen? Klare Sache. Brambauer war heute einfach einige Nummern zu dick für Sodingen.

90. Abpfiff.

85. 6:0. Zum fünften Mal in der Rückrunde hat der BVB sechs Tore geschossen. Nitsche ist wenig kreativ und macht Hankses 5:0 einfach nach: Allein aufs Tor zu, Heber, drin. Allerdings aus Abseitsposition.

84. Klares Foul an Stolzenhoff, aber kein Elfmeter.

72. +++EIL+++ Sodingen schießt aufs Tor! Mauroff fängt einen Rück-Kopfball ab und schießt aus 16 Metern, aber Fischer macht sich lang und pariert.

61. 5:0 für den BVB. Und jetzt darf der Vorbereiter auch mal selber ran: Nitsche steckt durch, Hanke schüttelt seinen Verteidiger ab und geht allein aufs Tor zu. Mit einem eleganten Heber aus zwölf Metern macht er das 5:0 und holt sich den vierten Scorerpunkt in diesem Spiel.

Wiederanpfiff. Das gleiche Bild: Der BVB dominiert das Spiel, Sodingen kann nur reagieren.

Halbzeit: Zur Pause darf sich jeder seinen Lieblingsvergleich aussuchen: ICE und Modelleisenbahn, Jumbo und Papierflieger, Rainer Calmund und Heidi Klum. Nicht schwer zu erraten, wer hier das Schwergewicht ist.

43. 4:0! Nitsche schießt vom Elfmeterpunkt halbhoch in die Maschen. Und zwar nach Vorarbeit von - wer hät's gedacht - Hanke.

40. Jetzt aber: Vorarbeit Hanke, Tor Kowalczyk - das kennen wir ja schon. Diesmal gibt's aber eine neue Variante: Und zwar kommt Kowalczyk über halbrechts. Ganz schön ausgefallen.

35. Hanke spielt den Torwart aus, trifft aus spitzem Winkel aber nur den Innenpfosten. Der Ball überlegt kurz, entscheidet sich dann aber für den Weg vom Tor weg.

28. Kurze Unterbrechung, weil Sverepa verletzt ausgewechselt werden muss. Er scheint umgeknickt zu sein. Für ihn kommt Christian Götz. Ob er dem SVS helfen kann, die drückende Überlegenheit des BVB zu beenden? Eher nicht.

20. Freistoß von Krück in die Torwartecke. Der Keeper hat ihn sicher.

14. Na sowas: Sodingen kommt vors BVB Tor. Und das mit einer Ecke. Vielleicht wird beim nächsten Mal ja sogar eine Chance draus...

6. Wechsel beim SVS: Recep Abaci kommt für Dennis Gidaszewski, der angeschlagen ist und beim 2:0 nicht hinterher kam.

5. 2:0! Ein Konter mit Überzahlsituation mustergültig zuende gespielt. Die Vorlage kam von Hanke, am zweiten Pfosten steht Kowalczyk völlig frei und muss nur noch einschieben.

2. Paukenschlag zum Auftakt: Köse macht das 1:0. Vorausgegangen war eine Flanke von rechts, die irgendwie bei Köse landet, der aus 12 Metern abzieht.

Vor der Partie: Am Donnerstag hat der BVB nur einen Punkt beim SSV Mühlhausen-Uelzen geholt und kein Tor geschossen. Dass soll zu Hause gegen den SV Sodingen besser werden. Für die Sodinger geht es in dieser Saison nicht mehr um viel.

Quelle: Ruhr Nachrichten Lünen